

Der Sinn für alte Städtebilder und für Harmonie der Bauten mit der Landschaft ist keine Schwärmerei einzelner mehr, sondern er hat sich so weit verbreitet, dass Aussicht vorhanden ist, dass der Vernichtung ehrwürdiger Bilder durch unnötige Beseitigung von alten Bauwerken und der Errichtung schreiender Neubauten mitten in ruhiger Umgebung unter allgemeiner Billigung hoffentlich bald ein Ende gemacht werden wird. Dieses Ziel wird hauptsächlich durch Kenntnis und Würdigung alter Baudenkmäler zu erreichen sein.

Mögen die Formen, deren der Architekt zum Ausdruck seines Gedankens bedarf, öfters auch früheren Stilen entnommen sein, so wird er sie doch stets nach eigenem Fühlen und Empfinden umzugestalten suchen.

Das heisst nach unserer Meinung: in modernem Geiste arbeiten.

Den Lichtdruck nach Photographie, welche alle störenden Zufälligkeiten wiedergibt, haben wir ausgeschlossen und nur die zeichnerische Wiedergabe in Farbe, Feder und Kreide gewählt, wobei die verschiedenen Reproduktionsverfahren zur Verwendung kamen. Zugleich möchten wir aber den weiteren Zweck damit verbinden, dass die einzelnen Tafeln im Bureau und in der Schule als Vorlage für die Darstellung dienen können. Durch die gewählte Wiedergabe hoffen wir, dass diese Sammlung gegenüber der Fülle von Lichtdruckwerken sich vorteilhaft auszeichnen und ihren Weg in die Fachwelt finden möge.

Die Herausgeber:

Lambert und Stahl

Architekten in Stuttgart.

Das vollständige Werk wird 60 Tafeln umfassen und in drei Abteilungen zur Ausgabe gelangen. Jede Abteilung enthält 20 Tafeln in ein- und mehrfarbiger Darstellung.

Der Preis jeder Abteilung beträgt 20 Mark.

Konrad Wittwer

Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.



1972. 8710